

Die jüdischen Gruppierungen



Jesus ist ein Jude und setzt sich mit verschiedenen Gruppierungen in Israel auseinander:

- Sadduzäer sind Tempelpriester, sie wollen ein neues Reich Israel und arbeiten mit den Römern zusammen.
- Pharisäer erfüllen als Laien die Gebote genau, dass Gott den Messias sendet. Sie fasten, spenden für die Armen und helfen die Schrift zu verstehen.
- Zeloten wollen die Römer mit Gewalt aus Israel vertreiben und ein unabhängiges Israel gründen.
- Samariter haben eigene Gebräuche, erkennen den Tempel in Jerusalem nicht an und verkehren mit den Heiden. Sie gelten nicht als rechtgläubig.
- Zöllner sind Juden, die für die Römer den Zoll eintreiben

Der Kirchenraum Ausstattung und Baustile



AUSSTATTUNG:

Portal – Taufbecken – Bänke – Ambo – Altar – Tabernakel – Ewiges Licht

BAUSTILE

Romanik (950 – 1200): Wichtiges wird durch das Licht vom dämmerigen Halbdunkel hervorgehoben, z.B. Die Christus - oder Mariendarstellung – Kirche als Schutzburg
Gotik (1150 – 1500): Loslösung von irdischen Werten und völlige Hingabe an Gott – hohe Kirchenräume
Barock (1575 – 1770): Prachtentfaltung als Reaktion auf den nüchternen Stil der reformatorischen Kirchen
Moderne: Betonung des Gemeinschaftscharakters während des Gottesdienstes (langgestreckte, kreisförmige, ovale, achteckige Grundrisse etc. sind möglich)

